

ANMELDUNG

online über die Homepage
www.balintgesellschaft.de im ‚Tagungskalender‘

VERANSTALTUNGSORGANISATION

Frau Vanessa Gahre
ConEvent GmbH
Veritaskai 6, 21079 Hamburg
Tel.: 040 466500222
E-Mail: tagung@balintgesellschaft.de

TAGUNGSGEBÜHR FÜR BALINTGRUPPE

295,00 € für Mitglieder
315,00 € für Nichtmitglieder
200,00 € für Helfende Berufe (Mitglieder)
220,00 € für Helfende Berufe (Nichtmitglieder)
50,00 € für Studierende

INHALTLICHE AUSKUNFT

Dipl.-Psych. Dr. phil. Steffen Theilemann
Geschwister-Scholl-Str. 96
14471 Potsdam
Tel.: 0331 20069 09

Bei schriftlicher Abmeldung erlauben wir uns eine Stornierungsgebühr von 50 € zu erheben. Der restliche Betrag der Tagungsgebühr wird Ihnen zurücküberwiesen. Der Veranstalter behält sich Änderungen aus wichtigem Grund vor. Alle genannten Preise verstehen sich rein netto. Für Druckfehler keine Haftung.

DIE BALINTGRUPPE

Das von Michael Balint (1896-1970) entwickelte und nach ihm benannte Prinzip der Gruppenarbeit wird seit über 50 Jahren angewandt. Ziel ist es, Ärzte* und weitere im psychosozialen Versorgungsbereich tätige Berufsgruppen für die Bedeutung unbewusster Aspekte in der Beziehungsgestaltung und im Umgang mit ihren Patienten/Klienten zu sensibilisieren. Balintgruppen sind Teil der medizinischen und therapeutischen Aus-, Weiter und Fortbildung.

In einer Balintgruppe beschäftigen sich 8-12 Teilnehmer aus medizinischen und /oder psychosozialen Arbeitsbereichen über 1,5 Std. unter der Moderation eines ausgebildeten Balintgruppenleiters mit einer „Arzt-Patient-Beziehung“. Als „Fall“ werden aktuelle oder frühere Begegnungen mit Patienten mit dem Ziel vorgestellt, diese besser zu verstehen. Die Fallvorstellung erfolgt aus der subjektiven Erinnerung, ohne dass hierbei Aufzeichnungen oder eine Krankendatei benutzt werden. So entsteht sowohl beim jeweiligen Referenten als auch bei den Gruppenteilnehmern ein erlebnis- und gefühlsnaher Eindruck der vorgestellten Beziehung.

Die zuhörenden Gruppenmitglieder geben anschließend ihre Eindrücke, ihre Gefühle und Phantasien zum vorgestellten Fall wieder. Das subjektive Erleben des Patienten und des Arztes, ihre Gesamtpersönlichkeit und die bio-psycho-soziale Dimension des Behandlungsfalles werden gemeinsam angeschaut und hinterfragt. Hieraus entsteht ein erweitertes, multiperspektivisches Bild der Arzt-Patient-Beziehung („Übertragung und Gegenübertragung“). Der Vortragende bekommt Anregungen für neue Sichtweisen, blinde Flecken werden erhellt, damit verbundene Gefühle werden intensiviert. Er erkennt seine eigenen Muster und deren Wirkung auf den Patienten. Es kommt zu einer emotionalen Entlastung des Referenten. Die Gruppenmitglieder teilen am Beispiel der vorgestellten Begegnung diese Erfahrung. Die Balintgruppe ermöglicht somit eine auf die unmittelbare Beziehung fokussierte Selbsterfahrung, die allmählich zu einer „begrenzten, aber doch wesentlichen Wandlung in der Einstellung und Persönlichkeit führt“ („Umstellung der Einstellung“).

Das Ergebnis einer aus verschiedenen Perspektiven geklärten Arzt-Patient-Beziehung kommt sowohl dem Arzt, seinem Patienten, aber auch den übrigen Teilnehmern der Balintgruppe zugute. Balintgruppen dienen sowohl der Qualitätssicherung in der ärztlichen und therapeutischen Arbeit als auch der persönlichen Burnout-Prävention.

*Gemeint sind stets Angehörige jeden Geschlechts (m/w/d). Aus Gründen der Lesbarkeit wird auf die Nennung der einzelnen Formen verzichtet.

37. Potsdamer Balint Tagung

24.-25.04.2026

Balintgruppe

Kassenärztliche Vereinigung Brandenburg,
Pappelallee 5, 14469 Potsdam

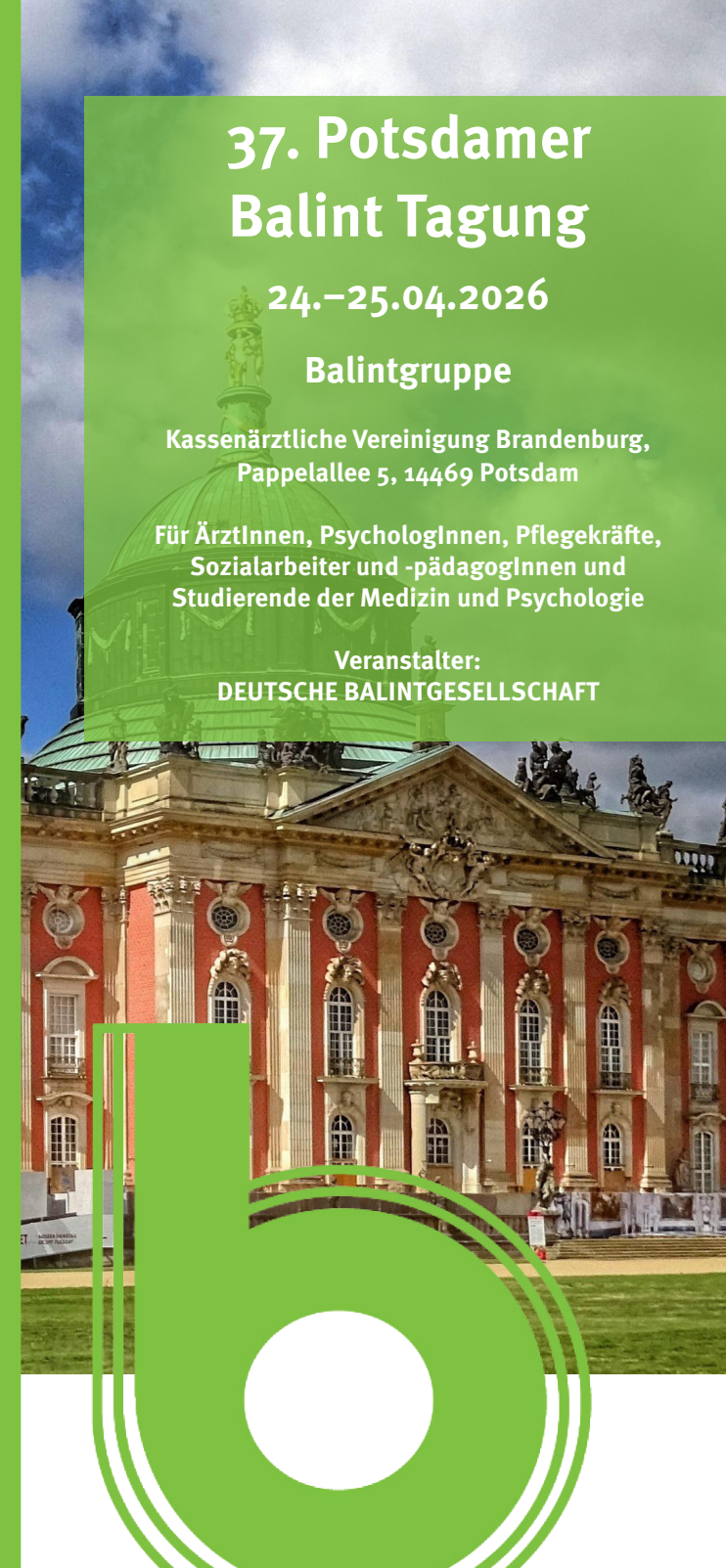
Für ÄrztInnen, PsychologInnen, Pflegekräfte,
Sozialarbeiter und -pädagogInnen und
Studierende der Medizin und Psychologie

Veranstalter:
DEUTSCHE BALINTGESELLSCHAFT



Anmeldung

Was ist Balintarbeit?



THE INTERNATIONAL BALINT FEDERATION (IBF)

Die Internationale Balint-Gesellschaft wurde 1972 durch den Zusammenschluss der Gesellschaften in Frankreich (gegr. 1967), England (gegr. 1969), Italien (gegr. 1971) und Belgien (gegr. 1971) gegründet. Inzwischen umfasst die IBF 24 nationale Mitgliedsgesellschaften mit einer weltweiten Verbreitung.

DIE ZIELE DER IBF

- die Mitgliedsländer in Kontakt zu bringen
- die Balintarbeit in die Ausbildung von Ärzten weltweit zu integrieren
- die Balintgesellschaften und die Entwicklung der Balint-Arbeit in allen Ländern zu fördern
- gemeinsame Standards für die Ausbildung von Gruppenleitern zu schaffen
- Forschungsergebnisse zur Balintarbeit auf regelmäßigen internationalen Kongressen zu diskutieren

Weitere Informationen finden sie unter:

www.balintinternational.com



Mitglied der INTERNATIONAL BALINT FEDERATION (IBF)

VORSTAND

1. Vorsitzender:

Priv.-Doz. Dr. med. Dr. phil. Guido Flatten MA, Aachen

2. Vorsitzender:

Dr. med. Larissa de la Fontaine, Senftenberg

3. Vorsitzende:

Dr. med. Almut Nagel-Brotzler, Bretten

Schatzmeister:

Dr. med. Rudolf Kost, Ludwigsburg

Geschäftsführender Vorstand:

Dr. med. Beate Clar, Essen

E-MAIL

geschaeftsstelle@balintgesellschaft.de

WWW.BALINTGESELLSCHAFT.DE

TAGUNGSORT

Kassenärztliche Vereinigung Brandenburg
Pappelallee 5, 14469 Potsdam

Anreise mit PKW: Parkplatz der KV (kostenfrei)

Anreise mit Öffentlichen: vom Potsdamer Hbf. ca. 25 Minuten
(siehe: www.kvbb.de/wir/unsere-struktur/anfahrt)

GESAMTLEITUNG

Dipl.-Psych. Dr. phil. Steffen Theilemann

WISSENSCHAFTLICHE LEITUNG

Berit Seifert (FÄ für Psychiatrie und Psychotherapie)

DIE TAGUNG

Die Potsdamer Balint Tagung dient wie die sonstigen Balint Tagungen der Deutschen Balintgesellschaft (DBG) zuvorderst der Weiterbildung der Ärzteschaft. Aber auch andere Berufsgruppen können (und sollen) von der Balintarbeit auf der Potsdamer Balint Tagung profitieren, insbesondere Psychologen und Psychotherapeuten, aber auch Mitarbeiter aus den Pflege- und Sozialberufen wie Studierende der Medizin und Psychologie.

Unabhängig davon, welches Berufsfeld in der Balintarbeit aufgegriffen wird, auf der Potsdamer Balint Tagung steht die klassische Balintarbeit und mit ihr die jeweilige fallbezogene Therapeut-Patient-Beziehung im Zentrum. Gewollt ist eine Tagung mit den und für die im medizinischen Bereich Arbeitenden, sozusagen eine Tagung für „die Basis“. Aus diesem Anliegen heraus wird auf ein Seminar zur Ausbildung von Balintgruppenleitern verzichtet.

FREITAG, 24. APRIL 2026

13.00 - 13.45 Uhr	Anmeldung
13.45 - 14.00 Uhr	Eröffnung
14.00 - 15.30 Uhr	Balintgruppe (1) oder Großgruppe (bei 2 Balintgruppen)
15.30 - 16.00 Uhr	Pause
16.00 - 17.15 Uhr	Balintgruppe (2)
17.15 - 17.45 Uhr	Pause
17.45 - 19.00 Uhr	Balintgruppe (3)

SAMSTAG, 25. APRIL 2026

09.00 - 10.30 Uhr	Balintgruppe (4)
10.30 - 11.00 Uhr	Pause
11.00 - 12.30 Uhr	Balintgruppe (5)
12.30 - 14.00 Uhr	Kollegialer Austausch (inkl. Mittagessen)
14.00 - 15.30 Uhr	Balintgruppe (6)
15.30 - 16.00 Uhr	Pause
16.00 - 16.30 Uhr	Freie Diskussion
16.30 - 18.00 Uhr	Balintgruppe (7) oder Großgruppe (bei 2 Balintgruppen)

ZERTIFIZIERUNG

Die Tagung wird von der Landesärztekammer Brandenburg zertifiziert und eine entsprechende Fortbildungsbescheinigung ausgestellt.



Tagungsort & Inhalte

Programm